



## **Nachtrag**

vom 5. Januar 2012

gemäß § 16 Wertpapierprospektgesetz zum

## **Basisprospekt**

vom 24. Mai 2011

für Pfandbriefe und (Standard-)Schuldverschreibungen

**Dieser Nachtrag wird in gedruckter Form bei der Emittentin zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten und den Anlegern auf der Internetseite der Emittentin ([www.dkb.de](http://www.dkb.de)) zur Verfügung gestellt.**

**Anleger, die vor Veröffentlichung dieses Nachtrags eine auf den Erwerb oder die Zeichnung der Wertpapiere gerichtete Willenserklärung abgegeben haben, können diese innerhalb einer Frist von zwei Werktagen nach Veröffentlichung dieses Nachtrages durch Erklärung gegenüber der Deutsche Kreditbank AG, Taubenstraße 7-9, 10117 Berlin (die „Emittentin“) widerrufen, sofern noch keine Erfüllung eingetreten ist.**

**Durch den Nachtrag vom 5. Januar 2012 (der „Nachtrag“) wird der Basisprospekt vom 24. Mai 2011 für Pfandbriefe und (Standard-) Schuldverschreibungen in der Fassung der Nachträge vom 21. Juli 2011, vom 31. August 2011 und vom 28. November 2011 gemäß § 16 Wertpapierprospektgesetz wie nachfolgend ausgeführt geändert. Im Hinblick auf zukünftig unter dem Basisprospekt neu begebene Wertpapiere wird die Änderung dadurch deutlich gemacht, dass in den Endgültigen Bedingungen zu diesen Wertpapieren zusätzlich zur Bezeichnung des Basisprospekts der Zusatz „geändert durch die Nachträge vom 21. Juli 2011, vom 31. August 2011, vom 28. November 2011 und vom 5. Januar 2012“ aufgenommen wird.**

Die in dem Unterabschnitt „4.5.3 Rating der DKB“ auf S. 33 des Basisprospekts enthaltenen Informationen, wie zuletzt durch den Nachtrag vom 28. November 2011 geändert, werden gelöscht und durch die folgenden Absätze ersetzt:

„Die DKB besitzt kein Emittentenrating.

Öffentliche Pfandbriefe und Hypothekendarlehen der DKB sind von der Ratingagentur Moody's Investor Service (die „Ratingagentur“) beurteilt und am 16. Dezember 2011 jeweils von dem Emissionsrating „Aaa“ auf „Aa1“<sup>1</sup> herabgestuft worden (zur Herabstufung siehe nachfolgend in diesem Abschnitt).

Die Ratingagentur ist in der Europäischen Gemeinschaft ansässig und ist im Einklang mit der Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. September 2009 über Ratingagenturen registriert.

Ein Rating stellt keine Empfehlung dar, unter dem Basisprospekt begebenen Schuldverschreibungen zu kaufen, zu verkaufen oder zu halten, und kann von der Ratingagentur jederzeit suspendiert, herabgesetzt oder zurückgezogen werden. Es besteht die Möglichkeit, dass eine Serie von (Standard-) Schuldverschreibungen nach ihrer Emission geratet wird. Ist dies vorgesehen, wird in den Endgültigen Bedingungen festgelegt, ob die DKB entsprechende Informationen nach der Emission liefern wird und wo diese Informationen gegebenenfalls erhältlich sind.

Die am 16. Dezember 2011 erfolgte Herabstufung der Emissionsratings für Öffentliche Pfandbriefe und Hypothekendarlehen der DKB durch die Ratingagentur erfolgte im Nachgang zu der am 16. November 2011 bekanntgegebenen Herabstufung der Emittentenratings von Landesbanken und insbesondere der Herabstufung des Emittentenratings der BayernLB, der Muttergesellschaft der Emittentin, um drei Stufen. Die Herabstufung des Emittentenratings der BayernLB hat Auswirkungen auf die Beurteilung der DKB und die von der DKB begebenen Öffentlichen Pfandbriefe und Hypothekendarlehen, da bei dem Rating der von der Emittentin begebenen Pfandbriefe durch die Ratingagentur u.a. auch die Wahrscheinlichkeit eines Zahlungsausfalls der Emittentin berücksichtigt wird. Die Ratingagentur hat im Zusammenhang mit der Ratingherabstufung auch angekündigt, dass das Emissionsrating für Hypothekendarlehen der DKB im Hinblick auf eine potentielle Herabstufung weiter überprüft wird (*review for downgrade*). Die Pressemeldungen vom 16. Dezember 2011 und vom 16. November 2011 sind unter [www.moodys.com](http://www.moodys.com) abrufbar.“

---

<sup>1</sup> Moody's Investor Service vergibt für langfristige Verbindlichkeiten die folgenden Ratings: Aaa (höchste Klasse), über Aa, A, Baa, Ba, B, Caa, Ca bis hin zur Kategorie C, die angibt, dass ein Zahlungsausfall in der Regel bereits eingetreten ist und geringe Aussichten auf Zins- und/oder Kapitalrückzahlungen bestehen. Das Rating „Aa“ bedeutet, dass die Verbindlichkeiten von hoher Qualität sind und ein sehr geringes Kreditrisiko bergen. Der Zusatz „1“ bedeutet, dass eine entsprechend bewertete Verbindlichkeit in das obere Drittel der jeweiligen Ratingkategorie einzuordnen ist, während „2“ und „3“ das mittlere bzw. untere Drittel anzeigen.

Unterschriftenseite

Berlin, den 5. Januar 2012

Deutsche Kreditbank AG

Taubenstraße 7-9

10117 Berlin

Unterzeichner:

-----  
gez. [Frauke Plaß]

-----  
gez. [Wolfgang Zweck]